

Lagebericht 28/2020 der Stadtverwaltung zum Umgang mit der Pandemie

20.04.2020

Im Auftrag von Bürgermeister Thomas Pauli, hier der heutige Bericht mit neuen Informationen und Maßnahmen der Stadt Neu-Anspach zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus in unserer Stadt.

Wie das Hessische Ministerium für Soziales und Integration (HMSI) mitgeteilt hat, hat die Kassenärztlicher Vereinigung Hessen (KVH) **Schwerpunktpraxen** sowie einen ärztlichen Fahrdienst für die ambulante Versorgung von Corona-Verdachtsfällen eingerichtet.

Zunächst wendet sich der hilfeschende Patient telefonisch an die **Rufnummer 116 117** des ÄBD, der Anhand festgelegter Kriterien ermittelt, ob ein Fall für den COVID-Fahrdienst vorliegt. Ist dem so, wird der Fall an den ärztlichen Fahrdienst zur Testung bzw. Versorgung im häuslichen Umfeld weitergeleitet. Zeigt sich der Patient über den Tagesverlauf stabil, informiert der Fahrdienst am Folgetag eine COVID-Schwerpunktpraxis zur Weiterbehandlung. Verschlechtert sich der Zustand, kontaktiert der COVID-Fahrdienstarzt mit priorisierter Rufnummer die Dispositionszentrale und löst so einen erneuten Hausbesuch über den ÄBD oder ggf. den Rettungsdienst aus.

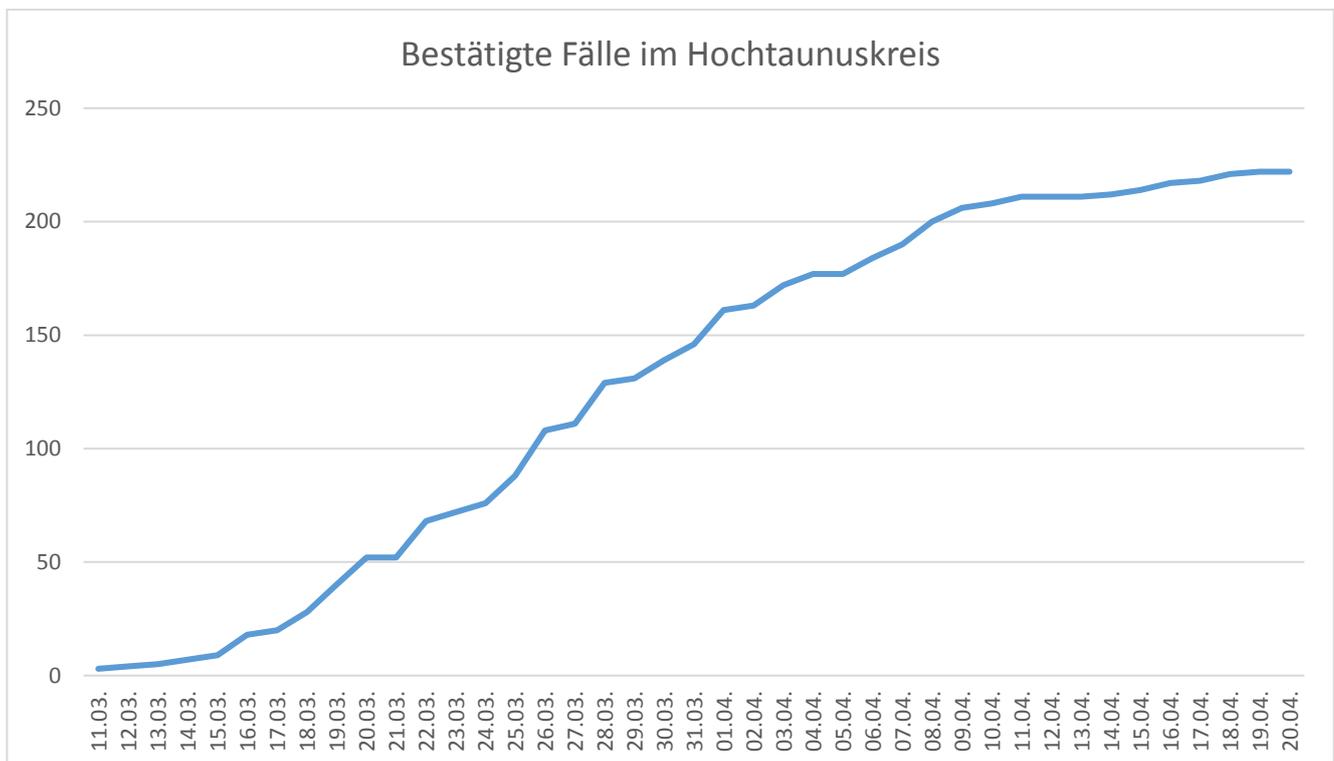
Die **Stadtbücherei** bleibt vorerst noch bis einschließlich 25.04.2020 geschlossen. Bis dahin arbeiten wir noch an der Umsetzung der Vorgaben zur Kontaktbeschränkung und passen den Betrieb an die Hygienevorgaben, im Hinblick auf die Erhaltung der Gesundheit unserer Besucher und unserer Mitarbeitenden an.

Besuche im **Rathaus** sind weiterhin nach Terminvereinbarung möglich. Auf Grund der aktuellen Situation weisen wir darauf hin, dass das Betreten des Rathauses nur unter Berücksichtigung der empfohlenen Hygiene- und Abstandsregeln erfolgen kann. Wir empfehlen zusätzlich während des Aufenthalts im Rathaus eine Mund und Nasenbedeckung in Form einer Schutzmaske oder Ähnlichem zu tragen.

Nach den aktuellen Zahlen des **Hessischen Ministeriums** für Soziales und Integration hat sich die Zahl der bestätigten Fälle der Corona-Infizierten in Deutschland, Hessen und dem Hochtaunuskreis erneut erhöht.

Bestätigte Fälle der Corona-Infizierten in Deutschland, Hessen und Hochtaunuskreis

	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.	So.	Mo.
	13.04.	14.04.	15.04.	16.04.	17.04.	18.04.	19.04.	20.04.
Deutschl.	123.016	125.098	127.584	130.450	133.830	137.439	139.897	141.672
Hessen	6.093	6.179	6.334	6.590	6.823	6.983	7.147	7.228
HTK	211	212	214	217	218	221	222	222



Bitte unterstützen Sie weiterhin die Maßnahmen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Corona-Virus. **Bleiben Sie gesund!**